

Focusing-orientierte Begleitung in Beratung und Psychotherapie

Denken und Fühlen prozess- und lösungsorientiert verbinden

Eine Weiterbildung für Berater*innen, Psychotherapeut*innen, Seelsorger*innen, Sozialarbeiter*innen, Pädagog*innen, Supervisor*innen, Coaches und andere Personen, die bereits über Kenntnisse in Beratung, Psychotherapie, Supervision/Coaching verfügen

Körperorientiert, erlebensbezogen, integrativ

Focusing ist eine körperorientierte erlebensbezogene Methode nach Eugene T. Gendlin, die in beratenden und psychotherapeutischen Settings zur Unterstützung von Selbstentwicklungsprozessen eingesetzt und als Selbsthilfemethode vermittelt wird. Focusing ist im Kontext des Personenzentrierten Ansatzes im Anschluss an Carl Rogers entstanden. Focusing-orientierte Begleitung in Beratung und Psychotherapie wurde als integrativer Ansatz entwickelt und kann so mit verschiedenen therapeutischen Richtungen und Beratungskonzepten verbunden werden.

Qualifizierung

Die Weiterbildung qualifiziert zur professionellen Focusing-orientierten Prozessbegleitung von Einzelpersonen und Gruppen. Teilnehmer*innen können Focusing in ihre beratende oder psychotherapeutische Arbeit und ihr eigenes berufliches Setting integrieren. Sie können Klient*innen bei der Anwendung von Focusing unterstützen und Focusing-Sitzungen sowie Focusing-orientierte Selbsterfahrungs- und Selbsthilfegruppen anleiten.

Beginn:

9.-11. März 2023

Dauer:

03/23 – 05/24

Ort:

Frankfurt/Main

Infoabend

online:

23.11.2022

17.00 Uhr

Anmeldung unter:
jaeger.ulle@fb4.fra-
uas.de

Zielgruppe/Anzahl Teilnehmer*innen

Personen aus beratenden, psychotherapeutischen, sozialen und pädagogischen oder auch personalverantwortlichen Arbeitsfeldern, die bereits über Kenntnisse in Beratung, Psychotherapie oder Supervision/Coaching verfügen. Maximal 16 Teilnehmer*innen!

Zulassungsbedingungen und Abschlüsse

Teilnahmevoraussetzung: Nachweis von mindestens 290 USt. (mit Ausbilder*in) Weiterbildung in Beratung, Therapie, Supervision, Coaching und eigene beratende oder therapeutische Tätigkeit (weiterbildungsbegleitend), die dokumentiert werden kann.

Abschluss: Qualifizierte Teilnahmebescheinigung des Kompetenzcampus der FRA UAS

Eine zusätzliche Zertifizierung durch die Gesellschaft für Personenzentrierte Psychotherapie und Beratung GwG e.V. ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Es stehen zwei Abschlüsse zur Auswahl, von denen nur einer zertifiziert werden kann:

Focusing-orientierte Prozessbegleitung (GwG e.V.): Voraussetzungen 145 USt. Beratung, Therapie, Coaching, Supervision sowie 145 USt. Focusing oder andere personenzentrierte Weiterbildungen; Alternativ: 290 USt. (mit Ausbilder*in) Beratung, Therapie, Coaching, Supervision personenzentriert.

Personenzentrierte Beratung (GwG e.V.): Voraussetzung Abschluss der Module 1 und 2 Personenzentrierte Gesprächsführung im Umfang von 290 USt. (mit Ausbilder*in), GwG-zertifiziert. Teilnehmer*innen, die das Zertifikat *Personenzentrierte Beratung* erwerben möchten, müssen insgesamt 15 USt. Lehrberatung bei einer/m GwG-anerkannten Lehrberater*in nachweisen.

Die gewählte qualifizierte Teilnahmebescheinigung der GwG e.V. ist gegen eine Gebühr von 140,00 € erhältlich. Bei GwG-Mitgliedschaft wird ein Zertifikat kostenfrei ausgestellt.

Ausbildungsumfang: 225 Unterrichtsstunden

145 UStd. mit Ausbilder*in

70 UStd. in Eigenverantwortung, davon. 20 UStd. Partnerschaftliches Focusing regelmäßig im Verlauf der Weiterbildung; 15 UStd. selbstorganisierte kollegiale Gruppenarbeit; 20 UStd. Arbeit mit Klient*innen dokumentiert; 15 UStd. Selbststudium.

10 UStd (5 Doppelstunden à 90 min.) Lehr-Focusing extern, Kosten zusätzlich zur Kursgebühr.

Weiterbildungsinhalte

1. Theoretische Grundlagen Focusing-orientierter Prozessbegleitung

Personzentrierte Beratung/Psychotherapie nach Carl Rogers und deren Focusing-orientierte Weiterentwicklung durch Eugene T. Gendlin; Focusing-orientierte Veränderungs- und Beziehungstheorie; Achtsamkeit und Körperbezug im Focusing; Philosophische Grundlagen des Experiencing-Prozesses; Feldspezifische Prozessgestaltung und differentielle Intervention; Personzentrierte und Focusing-orientierte Diagnostik und Prozessplanung; Störungsspezifische Konzepte, Strukturgebundenheit.

2. Praktische Grundlagen des Focusing

Focusing-Haltungen, Instruktionen, Begleitverhalten, Rahmenbedingungen und Setting; Strukturierung von Focusing-Prozessen: Coming-In, Making Contact & Settling In, Coming Out; Erkennen von und Umgang mit Blockaden im Erlebensprozess, z.B. überwältigende Gefühle, Erlebensferne; Verschiedene Erlebens-/ Handlungsmodalitäten: Träume, Imaginationen, Körperhaltung, Bewegung.

3. Anwendungen Focusing-orientierter Prozessbegleitung

Selbsthilfemethode: Focusing-Partnerschaften, Selbst-Focusing; Gruppen: Focusing-orientierter Encounter, Changes-Gruppen; Focusing im Bereich Coaching und in der Konzeptentwicklung: „Thinking at the Edge“; Kollegiales Coaching; Burnout-Prävention: Focusing als Methode der Selbstfürsorge: Supervision: Grundelemente Focusing-orientierter und erlebensbezogener Supervision.

4. Grundlagen Focusing-orientierter Qualitätssicherung

Dokumentation von Focusing-Prozessen; Reflexion von Veränderungsprozessen: Focusing-orientierte und erlebensbezogene Skalen/Fragebögen: Ethische und rechtliche Aspekte; Focusing-orientierter Umgang mit Differenz und Anderssein.

Skripte und weitere Materialien zu den Inhalten werden als Handout und Online zur Verfügung gestellt.

Kursleitung & Ihre Ansprechpartnerinnen

Heinke Deloch, M.A. Philosophie Politikwissenschaft Englische Literaturwissenschaft; Coaching, Beratung, Training, Hochschuldozentin; GwG-zertifizierte Ausbilderin Personzentrierte Beratung und Erlebensbezogenes Concept Coaching ECC; Ausbilderin und Koordinatorin am Focusing Institute New York.

Ulle Jäger, Prof. Dr. Phil., Professur für Psychosoziale Beratung, Schwerpunkt Personzentrierter Ansatz, Soziologin & Supervisorin DGSv; GwG-zertifizierte Ausbilderin Personzentrierte Beratung und ECC; Focusing-Professional Focusing Institute New York.

Termine und Zeiten

Kursblock 1: 9./10./11. März 2023

Kursblock 2: 4./5. Mai 2023

Kursblock 3: 29./30. Juni 2023

Kursblock 4: 7./8. September 2023

Kursblock 5: 2./3. November 2023

Kursblock 6: 18./19. Januar 2024

Kursblock 7: 29. Februar/1. März 2024

Kursblock 8: 2./3./4. Mai 2024

2tägige Kursblöcke:

Donnerstag 12.00 – 20.00 Uhr

Freitag 9.00 – 16.00 Uhr

3tägige Kursblöcke (Anfang/Abschluss):

Donnerstag 12.00 – 20.00 Uhr

Freitag 9.00 – 18.00 Uhr

Samstag 9.00 – 16.00 Uhr

Info & Kontakt

Ulle Jäger

jaeger.ulle@fb4.fra-uas.de

Heinke Deloch

info@experientielle-
beratung.de

Kursort und Kursgebühr

Frankfurt University of Applied Sciences, HoST, Hungener Strasse 6, 60389 Frankfurt
Kursgebühr 2950,00 Euro inkl. Material & Pausenverpflegung (Snacks und Getränke)